

Pressemitteilung

Aus dem Einwohnergemeinderat Sarnen

Feuerwehr: Anpassung des Soldes bei Feuerwehrproben und Erhöhung des Honorars des Kommandanten

Der Sold für Proben der Feuerwehrleute ist seit 14 Jahren nicht mehr angepasst worden. Damit auch in Zukunft gut ausgebildete Feuerwehrleute einsatzbereit sind, ist eine angemessene Erhöhung des Soldes bei Proben angebracht.

Der Gemeinderat hat den Sold ab 01. Januar 2009 wie folgt angepasst:

- | | |
|------------------|----------------|
| - Offiziere | Fr. 25.00/Std. |
| - Unteroffiziere | Fr. 20.00/Std. |
| - Soldaten | Fr. 15.00/Std. |

Der Sold bei einem Einsatz bleibt unverändert bei Fr. 30.00/Std.

Stand der FW-Angehörigen am 1. Januar 2009:

- 25 Offiziere
- 20 Unteroffiziere
- 103 Soldaten

Zudem hat der Rat auch das Honorar des Feuerwehrkommandanten in Anbetracht der bedeutend grösser gewordenen Verantwortung, des massiv gestiegenen Zeitaufwandes und der ständig wachsenden Stützpunktaufgaben angepasst.

Wahl eines neuen Feuerwehrvizekommandanten

Feuerwehrvizekommandant Hubert Schumacher hat per 31. Dezember 2008 seinen Rücktritt als Vizekommandant der Feuerwehr Sarnen und als Mitglied des Feuerwehrrates bekanntgegeben. Er hat dieses Amt seit Agatha 2006 versehen. Als Nachfolger und neuer Feuerwehrvizekommandant der Einwohnergemeinde Sarnen wird Anton Wirz, 1969, Kirchstrasse 14, 6060 Sarnen, ernannt. Gleichzeitig wird Oblt Anton Wirz als Mitglied in den Feuerwehrrat gewählt.

Feuerwehr: Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges

Die Feuerwehr Sarnen möchte den Pinzgauer (Mannschaftstransportfahrzeug) Jahrgang 1972 ersetzen. Der Ersatz drängt sich auf Grund der Unterhaltskosten und dem Alter des Fahrzeuges auf.

Der Gemeinderat hat der Anschaffung zugestimmt. Die Feuerwehr Sarnen erhält einen Ford Transit 2.4TDCi 330 S 4x4 mit Sonderausstattungen im Betrage von Fr. 48'682.00. Mit der Lieferung des Fahrzeuges wird die Firma Garage Beeler AG, Kägiswil, beauftragt.

Pressemitteilung

Lottoveranstaltungen zur Unterstützung von Vereinen: Verzicht auf die Bewilligungsgebühren

Die Lottogemeinschaft Kägiswil ersucht um Erlass der Bewilligungsgebühr für Lottoveranstaltungen von 2 % der Bruttoeinnahmen. Wiederum wurde der allgemeine Rückgang der Umsätze angeführt. Wichtig ist auch, dass die Gewinne der Lottogemeinschaft Kägiswil vollumfänglich den Kägiswiler Dorfvereinen zukommen.

- 14 Kägiswiler Vereine bilden die Lottogemeinschaft
- Rückgang der Umsätze - die Organisationsaufwendungen bleiben gleich gross
- Kägiswiler Vereine finanzieren sich zu einem guten Teil aus den Gewinnen der Lottoveranstaltungen
- Nebst kulturellem Nutzen für die Kägiswiler Dorfgemeinschaft und ebenso der weiteren Sarner Bevölkerung ist besonders die Förderung der Jugend zu erwähnen

Alle Ortsvereine dienen zur Förderung unserer Kultur und vor allem zur Ausübung von unterschiedlichen Sportarten. Besonders wichtig erscheint dem Einwohnergemeinderat der Einsatz der Ortsvereine für die Jugendlichen. Damit leisten sie einen sehr grossen Beitrag zur Jugendförderung und zur Integration.

Der Gemeinderat hat beschlossen, auf eine Bewilligungsgebühr für Lottospiele inskünftig zu verzichten.

Wasserbaukommission: Wahl des Präsidenten

Für den Rest der Amtsperiode 2008 – 2012 hat der Gemeinderat das Ratsmitglied Hansruedi Gwerder als Nachfolger des verstorbenen Heinz Meier zum Präsidenten der Wasserbaukommission gewählt.

Hansruedi Gwerder kann dieses Amt mit den wertvollen Synergien ausüben, die durch das Präsidium in Verbindung mit dem Amt als Gemeinderat geschaffen werden. Die Entscheidungswege sind durch diese Konstellation kurz. Zudem ist der Gesamtgemeinderat durch diese Verbindung bestens über die laufenden Geschäfte informiert.

Brünigstrasse: Erstellung der Strassenbeleuchtung Sarnen - Kägiswil

Eine Vertretung aus Kägiswil wünscht, dass der Ortsteil Kägiswil zu Fuss oder mit dem Velo auch in der Nacht gefahrlos erreicht werden kann. Die bestehenden Strassenverhältnisse weisen einerseits eine schlechte Verkehrssicherheit auf; Fussgänger und Radfahrer auf einem Trottoir. Zudem ist die Fuss- und Radverbindung auch aus Sicht der persönlichen Sicherheit eher gefährlich. Die beleuchtete Verbindung Sarnen - Kägiswil diene auch als Zeichen der politischen Zusammengehörigkeit der Ortsteile Sarnen und Kägiswil.

Vor einiger Zeit wurden bereits die Vorarbeiten zur Erstellung einer Beleuchtung vorgenommen. So wurden die Lampensockel gesetzt und die erforderlichen Leerrohre eingelegt.

Der Einwohnergemeinderat stützt die Argumente der Kägiswiler Ortsvertreter und beauftragt das Departement Werke mit der Fertigstellung einer Strassenbeleuchtung Sarnen - Kägiswil.

Sarnen, 30. Januar 2009

Gemeindekanzlei Sarnen
Max Rötheli, Gemeindeschreiber/Verwaltungsleiter
Tel. 041 / 666 35 81
E-Mail: max.roetheli@sarnen.ow.ch